

Allen in unserer Gemeinde einen herzlichen Gruß.
 Zunächst danke ich allen Frauen und Männern, die in den vergangenen Jahren in unserem Pfarrgemeinderat mitgemacht haben. Es waren Jahre guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Das hat mir vieles in unseren 3 Gemeinden leichter gemacht.
 Ich freue mich sehr, dass sich 12 Frauen und Männer zur weiteren Zusammenarbeit bereiterklärt haben. Das ist ganz wichtig für die kommenden Jahre, wichtig für unsere Pfarrgemeinden, aber auch für mich. Diese 12 Frauen und Männer brauchen nun am 7. März Bestätigung und Beauftragung.
 Darum lade ich alle ganz herzlich ein, bei der Wahl 7. März mitzumachen.

Sie haben am 7. März von 9.00 bis 12.00 Uhr Gelegenheit zur Bestätigungswahl im Pfarrheim.

Alle ab dem 14. Lebensjahr sind wahlberechtigt.

Auch Briefwahl ist möglich. Bitte holen Sie ab sofort die Unterlagen dafür im Pfarrbüro ab

Noch einmal bitte ich Sie um Ihre Beteiligung an der Wahl zu unserem Pfarrgemeinderat. Nur so können wir alle "Wahlsieger" werden.

*P. Paul Grefenrath
 Pfarrer*

Kath. Pfarramt
St. Peter u. Paul
 Kirchplatz 3
 86682 Genderkingen
 Tel. 0 90 90 / 28 40
 Fax 0 90 90 / 92 12 94



Warum wirbt ein Rasenmäher für die Pfarrgemeinderatswahl?

Einige, die zum ersten Mal das Werbemotiv für die Pfarrgemeinderatswahl 2010 in Händen hielten, waren – sagen wir einmal – irritiert, als sie einen Menschen sahen, der einen Rasenmäher über eine große Grünfläche schiebt. Irritationen müssen keineswegs von vornherein für Werbezwecke ungeeignet sein, wie zahlreiche Beispiele belegen. Denn aus Widersprüchen heraus können sich anregende Nachfragen entwickeln.

Den Gestaltern des Plakates ging es jedoch um mehr, als bloß Anstoß zu erregen. Schließlich verwenden sie zur Werbung ein Bild aus dem Alltag: eine Grünfläche, auf der sich mehrere Menschen tummeln, die gehen, die sich ausruhen und eine Person, die mit dem Rasenmäher arbeitet. Aber der Blick konzentriert sich auf ein neues, markantes Zeichen, das aus dem Grün entsteht – das Kreuz.

„Glaube als selbstverständlich gelebter Teil unseres täglichen Lebens, mitten unter uns.“

Sichtbares Zeichen einer Gesellschaft, die von Christen geprägt wurde und wird. Aber es braucht auch Menschen, die bereit sind, die Initiative zu ergreifen. Erst sie lassen das zentrale Zeichen des Christentums, das Kreuz, sichtbar werden. In diesem Sinn soll das Plakat dazu ermutigen, aus der Zuschauerrolle herauszutreten und erkennbare Zeichen zu setzen. Es soll deutlich machen, dass Glaube aus Überzeugung gelebt werden darf und soll – so selbstverständlich wie all die anderen Dinge unseres täglichen Lebens.

Dr. Karl Eder

Dr. Karl Eder
 Geschäftsführer des Landeskomitees
 der Katholiken in Bayern

Kandidaten

Pfarrgemeinderatswahl 7. März 2010

Bairlein Marlene	Zollackerstr. 7, Genderkingen
Baur Thomas	Riedstr. 15, Genderkingen
Harsch Walli	Hauptstr. 34, Genderkingen
Herre Anna Elisabeth	Hauptstr. 21, Genderkingen
Keller Margarete	Raiffeisenstr. 29, Genderkingen
Klebl Heidi	Raiffeisenstr. 30, Genderkingen
Ortmann Edeltraud	Südstr. 10, Genderkingen
Reschauer Winfried	Riedstr. 10, Genderkingen
Seel Johanna	Spitzgartenweg 1, Genderkingen
Strobl Inge	Kirchplatz 5, Genderkingen
Wagner Angelika	Bauernhannes 1, Genderkingen
Wagner Daniela	Eichmühle 1, Genderkingen

